

Ressort: Reisen

Bahn-Betriebsratschef geht nicht von schneller Beilegung des Tarifstreits aus

Berlin, 20.10.2014, 15:48 Uhr

GDN - Der Vorsitzende des Konzernbetriebsrats der Deutschen Bahn, Jens Schwarz, geht nicht von einer schnellen Beilegung des Tarifstreits aus. "Derzeit sehen wir keine Lösung für den innerbetrieblichen Konflikt", sagte Schwarz der "Rheinischen Post" (Dienstausgabe).

Dabei fordere die Belegschaft ein Ende der Querelen. "Es kann nicht sein, dass GDL-Mitglieder die Lokführer, die beamtet oder in der EVG organisiert sind, verbal attackieren." Dass das Gros der Beschäftigten des Konflikts müde sei, zeigten zig Zuschriften, die den Betriebsrat in den vergangenen Tagen erreicht hätten, sagte Schwarz. Der Konzernbetriebsrat kritisierte auch das Verhalten des Managements beim jüngsten Arbeitskampf der Lokführer am Wochenende: "Es war sehr ärgerlich, dass sich von den direkten Vorgesetzten keiner auf den Bahnhöfen hat blicken lassen." Die arbeitenden Service-Kräfte hätten die Wut der Kunden abfangen müssen. "Da wünsche ich mir schon mehr Unterstützung durch die Führungskräfte." Zugleich übte Schwarz Kritik an den streikenden GDL-Mitgliedern: "Auch von ihnen hätte ich mehr Chuzpe erwartet. Denn auch von denen hat sich keiner auf den Bahnsteigen blicken lassen. Die kommen allenfalls, wenn ein TV-Team in der Nähe ist." Chancen für eine Schlichtung zwischen EVG und GDL sieht Schwarz im Augenblick nicht. "Dafür müsste die GDL ihre starre Haltung aufgeben und zumindest ansatzweise kompromissbereit sein. Davon ist im Augenblick nichts zu sehen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-43118/bahn-betriebsratschef-geht-nicht-von-schneller-beilegung-des-tarifstreits-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619